

Das Spiel – die natürlichste Form der Partizipation

Spielverhalten von Kindern bereichern

22. Januar 2026

Interessiert?

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

ibs Akademie Bildung & Erziehung
Dölvesstr. 8, 28207 Bremen
Telefon: 0421/491567-17
E-Mail: bildung.erziehung@ibs-bremen.de

Oder melden Sie sich online an unter:

<https://erzieherin-bremen.de/akademie>

Sie benötigen Beratung oder haben noch Fragen?

Rufen Sie mich gerne an oder schreiben Sie mir.
Ihre Beraterin der Akademie Bildung & Erziehung:
Heike Börsch, h.boersch@ibs-bremen.de

Eine Akademie der ibs Gruppe



Ergänzend zu unseren schulischen Ausbildungsangeboten in Bremen, Berlin und Rostock, bieten die Akademien der ibs Gruppe Fort- und Weiterbildungsangebote für den spezifischen Bedarf Berufstätiger, die sich in ihrem Fachgebiet

persönlich und fachlich weiter entwickeln wollen. Akademien für Berufstätige in Pflegeberufen bestehen seit vielen Jahren in Bremen und Rostock. Mit der Akademie Bildung & Erziehung bieten wir in Bremen und Niedersachsen für Fachkräfte in Kitas, Horten, Grundschulen und Jugendhilfeeinrichtungen Fort- und Weiterbildungen an.



Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website.



Bildung. Perspektive. Zukunft.

- ✓ Entwicklungspsychologisches Lernen beim Spiel
- ✓ Vertrauen in eigene kreative Prozesse entwickeln
- ✓ Spielerisch am Umgang mit dem Ungewissen arbeiten
- ✓ Psychodrama und Improvisationstheater als Methoden kennenlernen

Kinder erleben sich ganz im Spiel. Hier entscheiden sie die ganze Zeit selbst, bewältigen ihre Entwicklungsaufgaben und befriedigen ihre Grundbedürfnisse. Darüber hinaus wollen sie ihre Freude, die sie im Spiel empfinden, mit uns teilen. Das bedeutet, Partizipation wird erst zu einer vollkommenen gelebten Beziehung, wenn wir Erwachsenen auch zu Spielpartner*innen von Kindern werden.



Ziele

Trauen wir uns es zu, die Beziehungsangebote der Kinder anzunehmen, uns von ihnen führen zu lassen und ihrem Verhalten nachzukommen? Wie werden wir zu guten Spielpartner*innen auf der Spiel- und Handlungsebene der Kinder? Um Antworten zu finden, greifen wir auf Entwicklungstheorien, Techniken und Methoden aus dem Psychodrama und dem Improvisationstheater zurück. Teilnehmer*innen können Erfahrungen sammeln, wie sie als Fachkräfte auf der Handlungsebene der Kinder agieren können.



Für wen?

Pädagogische Fachkräfte und (stellv.) Leitungskräfte



Wann?

22. Januar 2026



Zeitraumen

8 UE/ 1 Tag, 9.00 - 16.30 Uhr



Anmeldeschluss

01. Januar 2026



Kosten

189,-



Dozent*in

Jessica Schuch

Diplom-Sozialpädagogin, Supervisorin/Coach
DGSV, Referentin für Kita-Betreuung,
Multiplikatorin für Partizipation